

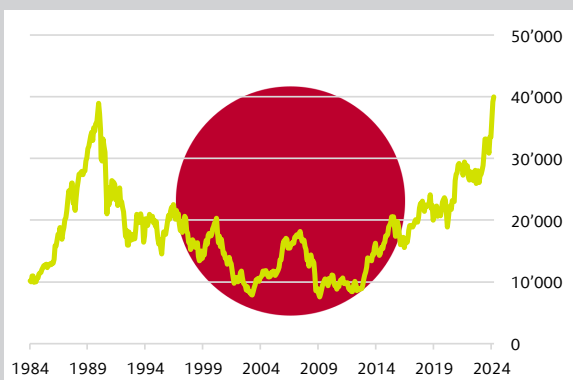


Aufgefallen

Japan erlebt Renaissance

Am 22. Februar erreichte der Nikkei nach 34 Jahren ein neues Allzeithoch. Die ultralockere Geldpolitik, die auch nach dem jüngsten Zinsschritt fortbesteht, ein schwacher JPY und Unternehmensreformen haben dazu geführt, dass internationale Anleger Japan wiederentdecken. Viele Portfolios sind jedoch noch unterinvestiert, da Japan im MSCI World nach den USA (71%) mit einem Gewicht von 6% die zweitgrösste Position darstellt. Wir haben bereits letztes Jahr mit Investitionen im Land der aufgehenden Sonne begonnen.

Nikkei 225: Nach 12'473 Tagen ein neues Allzeithoch



Portfolios

Rendite: Die Anlagen haben sich im Berichtsquartal positiv entwickelt. Insbesondere die Aktienanlagen lieferten hohe Performancebeiträge, wobei die Themen «Japan», «Netzwerke & Infrastruktur» und «Cybersecurity» besonders positiv überraschten. Die Abschwächung des CHF leistete ebenfalls einen hohen Beitrag. Hingegen blieb das Thema erneuerbare Energien, wie schon seit längerem, hinter den Erwartungen zurück. Auch Anleihen tendierten aufgrund der steigenden Renditen seitwärts.

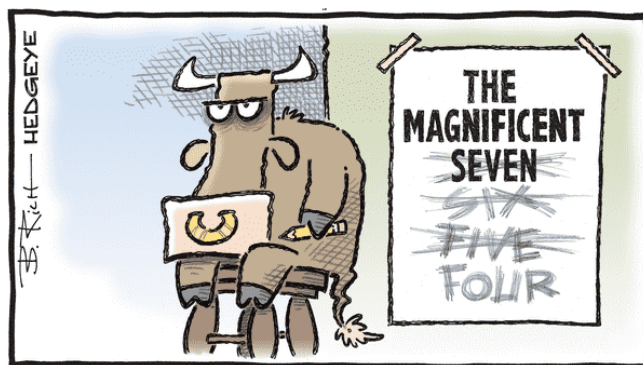
Transaktionen: Im Berichtsquartal haben wir verschiedene Umschichtungen vorgenommen. Insgesamt wurden die Themen leicht zugunsten globaler Aktien angepasst. Neu haben wir das Thema Automation & Robotik in unser Portfolio aufgenommen. Wir haben unsere Engagements in Schwellenländern reduziert und stattdessen vermehrt in globale Aktien oder den japanischen Markt umgeschichtet.

Unsere Einschätzung

Die US-Wirtschaft läuft besser als erwartet. Im Jahr 2023 wurde noch eine Rezession befürchtet, dann eine weiche Landung erwartet, und mittlerweile wird von keiner Landung mehr gesprochen. Die Börsen haben die Anpassungen an die geringeren Zinssenkungen in diesem Jahr gut verkraftet. Obwohl die Zinssenkungen weniger als erwartet und später als gedacht kommen, sind sie dennoch absehbar. Die Inflation scheint weiterhin unter Kontrolle zu sein, und der technologische Wandel (insbesondere KI) verspricht einen Schub in der Produktivität. Auch in Europa und China zeigen sich erste positive Anzeichen einer verbesserten Wirtschaftsdynamik.

Im Fokus

Aus Sieben werden Vier: Die «Glorreichen Sieben» sind ein Begriff, der sich auf die sieben grössten und einflussreichsten Technologieunternehmen der Welt bezieht: Nvidia, Meta, Amazon, Apple, Microsoft, Tesla und Alphabet. Insbesondere im vergangenen Jahr dominierten sie die Performance der amerikanischen Aktienmärkte. Doch in diesem Jahr wurden aus den ursprünglich sieben nur noch die «Fantastischen Vier», da nur Nvidia, Microsoft, Meta und Amazon eine gute Performance zeigten. Positiv zu werten ist die Tatsache, dass sich die Hausse an den Börsen verbreitert. So hat unlängst der gleichgewichtete S&P 500 (jeder Titel ist gleich gewichtet) in diesem Jahr ein neues Allzeithoch erreicht, was auf die Stärke der aktuellen Marktphase hinweist.



Zinserwartungen: Zum Jahresbeginn erwarteten die Terminmärkte bis zu sieben Zinssenkungen in den USA bis Ende 2024. Die bemerkenswerte Widerstandsfähigkeit der US-Wirtschaft und stabile Inflationsraten haben jedoch dazu geführt, dass die Marktteilnehmer ihre Erwartungen angepasst haben, nunmehr mit lediglich drei Zinssenkungen rechnen und den ersten Zinsschritt erst im Sommer erwarten.

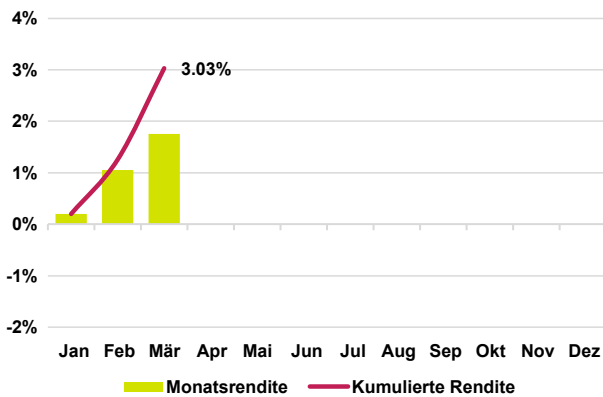
Die Europäische Zentralbank (EZB) könnte und sollte die Zinsen möglicherweise früher senken, da die wirtschaftliche Dynamik in Europa nachlässt und die Inflationsraten im Euroraum weiterhin rückläufig sind. Allerdings zögert die EZB wie üblich und überlässt den ersten Schritt den USA.

Überraschend senkte die SNB als erste der grossen Zentralbanken den Leitzins am 21.03.2024 um 0.25%. Eine Inflationsrate von 1.3% würde sogar weitere Zinssenkungen rechtfertigen.

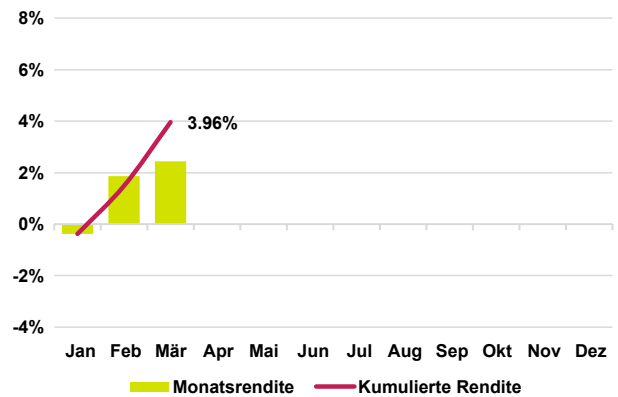
Nachhaltigkeit: Die amerikanische Börsenaufsicht (SEC) hat eine neue Vorschrift verabschiedet, die börsennotierte Unternehmen zur Offenlegung von Informationen über ihre Treibhausgasemissionen und Klimarisiken verpflichtet. Dies ist ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der Transparenz und Förderung nachhaltigerer Geschäftspraktiken. Die Vorschrift gilt für alle börsennotierten Unternehmen in den USA, einschliesslich ausländischer Unternehmen.

Rendite seit Jahresbeginn

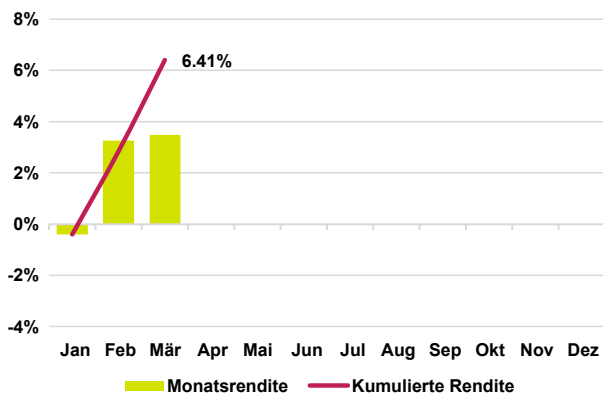
BSU Einkommen (ESG)



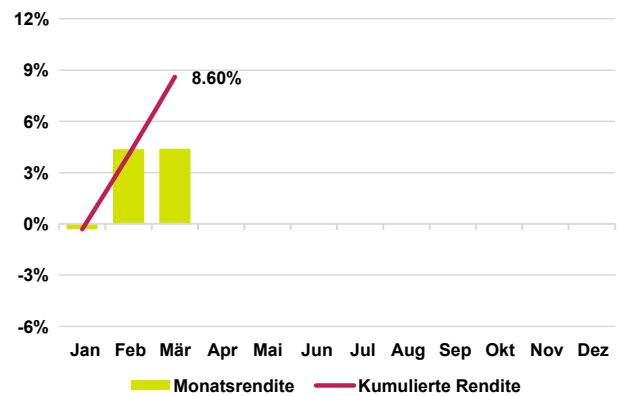
BSU Ausgewogen (ESG)



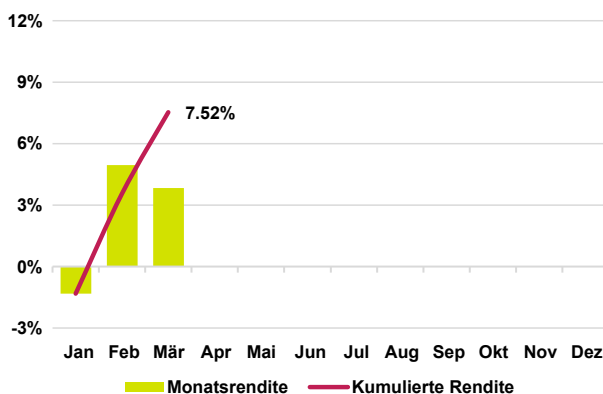
BSU Wachstum (ESG)



BSU Kapitalgewinn (ESG)



BSU Innovation (ESG)



Rechtliche Hinweise

Bei diesem Dokument handelt es sich um Werbung. Es dient ausschliesslich Informationszwecken und stellt weder ein Angebot noch eine Empfehlung oder Aufforderung zum Erwerb oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Bankdienstleistungen dar. Hinsichtlich der Genauigkeit und Vollständigkeit dieses Dokumentes wird keine Gewähr gegeben, und es wird jede Haftung für Verluste abgelehnt, die sich aus dessen Verwendung ergeben. Gesetzliche oder regulatorische Änderungen bleiben vorbehalten. Die aufgeführten Konditionen beziehen sich auf den Zeitpunkt der Herausgabe.